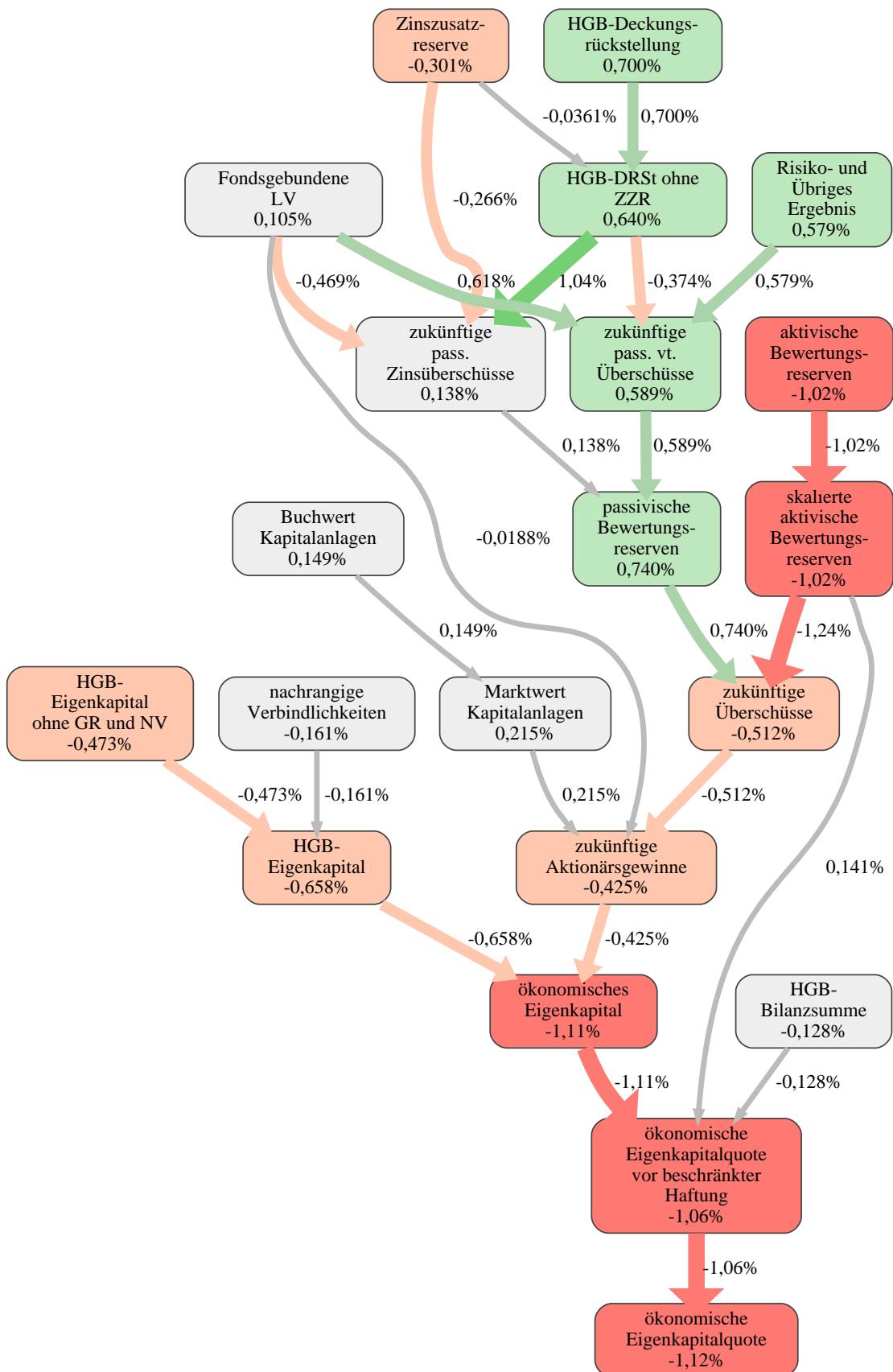


Generali Deutschland

Rank 47 of 56



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Deutschland werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Deutschland im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,74 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Deutschland ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,1 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,3% und liegt damit um 1,1 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,4%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	26.019.412	HGB-Eigenkapital	400.113
Fondsgebundene LV	15.398.135	verfügbare RfB	990.130
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	22.760.706
HGB-Bilanzsumme	43.360.332	Bestandsabbaurate	9,0%
HGB-Deckungsrückstellung	24.004.206	Passivduration	11
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	400.113	skalierte aktivische Bewertungsreserven	2.743.180
Risiko- und Übriges Ergebnis	418.808	Marktwert Kapitalanlagen	28.762.592
Schlussüberschussanteil-Fonds	483.040	Marktwert-Bilanzsumme	46.103.512
Zahlungen Versicherungsfälle	3.449.793	zukünftige pass. vt. Überschüsse	4.493.653
Zinszusatzreserve	1.243.500	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-2.291.975
aktivische Bewertungsreserven	2.743.180	passivische Bewertungsreserven	2.201.678
freie RSt für Beitragsrückerstattung	507.090	zukünftige Überschüsse	4.944.858
mittlerer Tarifrechnungszins	3,1%	zukünftige Aktionärsgewinne	1.222.994
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	305.749
		ökonomisches Eigenkapital	2.393.594
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,9%
		ökonomische Eigenkapitalquote	5,3%